

BAUGEWERBLICHE VERBÄNDE

BAUGEWERBE-VERBAND NORDRHEIN
DACHDECKER-VERBAND NORDRHEIN
DEUTSCHER AUSLANDSBAU-VERBAND E.V.
FACHVERBAND AUSBAU UND FASSADE NRW
STRASSEN- UND TIEFBAU-VERBAND NORDRHEIN-WESTFALEN
ZIMMERER- UND HOLZBAU-VERBAND NORDRHEIN



Graf-Recke-Str.43
40239 Düsseldorf
Tel.: 0211/91429-18
Kontakt: Harald Siebert
h.siebert@bgv-nrw.de

Gut besuchter Tag der Technik im BZB Krefeld

Nordrheinische Fliesenleger nehmen Außenbeläge in den Blick

Düsseldorf. Bei ihrem siebten Tag der Technik haben sich die Mitglieder des Fachverbands Fliesen und Naturstein im Baugewerbe-Verband Nordrhein konzentriert den Themen Außenbeläge und sichere Verlegung mit Grobkornmörteln gewidmet. Die 70 Teilnehmer der Weiterbildungsveranstaltung trafen sich im BZB Krefeld zu Vorträgen und praktischen Übungen, um noch mehr Erfahrungen und Sicherheit für dieses Marktfeld zu erlangen.

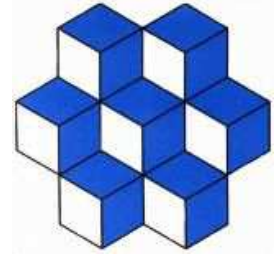
Für die aktuelle Auflage seines sehr gut besuchten Seminarformats hatte der Fachverband drei Referenten verpflichtet. Der Sachverständige Oliver Kollwitz aus Wuppertal vermittelte zunächst die normativen Grundlagen, indem er auf die Inhalte des Merkblatts „Außenbeläge“ einging. Kollwitz verdeutlichte, dass dieses Merkblatt eine wichtige Grundlage für eine fachgerechte Planung und Anwendungstechnik bildet.

Von Markus Ramrath, dem Vorsitzenden des technischen Ausschusses des Fachverbands aus Korschenbroich, kamen anschließend Hinweise, worauf Fliesenleger bei der Auswahl des richtigen Dünnbettmörtels achten müssen, wenn dieser im Außenbereich eingesetzt werden soll. Der Sachverständige hob hervor, dass jeder Hersteller eine Vielzahl von Dünnbettmörteln im Sortiment habe. Diese seien jedoch nicht alle im Außenbereich uneingeschränkt einsetzbar. Ramrath forderte deswegen, dass Dünnbettmörtel mit besonderer Eignung für Außenbeläge entsprechend ausgelobt werden.

Vor dem Einstieg in den praktischen Teil, bei dem die Teilnehmer des Techniktages den richtigen Umgang mit Grobkornmörteln erleben und selbst erproben konnten, erörterte der aus Bensheim kommende Sachverständige Walter Gutjahr die Bedeutung von gezielten Entwässerungen für eine sichere Verlegung von Außenbelägen. Er rief in Erinnerung, dass Wasser stets den Hauptauslöser von Schäden beziehungsweise Mängeln darstelle. Vor diesem Hintergrund postulierte Gutjahr die zwingende Notwendigkeit einer Haftbrücke auf der Plattenrückseite,

PRESSEINFORMATION

um so für einen dauerhaft sicheren Halt der Platten auf dem Untergrund zu sorgen.



PI 04/05/2017

Die Baugewerblichen Verbände als Stimme des Bau- und Ausbaugewerbes

Die Baugewerblichen Verbände vertreten als Dachorganisation von sechs Landesinnungsverbänden aus dem Bau- und Ausbaugewerbe die Interessen von etwa 5.000 mittelständischen Unternehmen in NRW mit etwa 55.000 Mitarbeitern gegenüber Politik, Wirtschaft und Öffentlichkeit. Sie bieten zudem als Dienstleister umfassenden Service und Beratung für die Betriebe. In den ehrenamtlichen Gremien der sechs Verbände engagieren sich gewählte Vertreterinnen und Vertreter der Unternehmer.

Das Baugewerbe stellt den bedeutendsten Handwerksbereich dar. Bei den zentralen wirtschaftlichen Kennziffern übertrifft es in NRW zudem die Bauindustrie sehr deutlich - bei Betriebs-, Mitarbeiter- und Umsatzzahlen um den Faktor 3, bei den Auszubildenden um den Faktor 6.

PRESSSEINFORMATION